

FREIZEIT

Sieben Seen laden zum Wandern ein

Anmeldung ab Neujahr möglich

ZEITZ/MARKKLEEBERG/MZ/ANK - Wanderfreunde können sich praktisch ab der ersten Minute des neuen Jahres für die 17. Auflage der Sieben-Seen-Wanderung im Neuseenland bei Leipzig anmelden. Die Onlinebuchung wird sozusagen mit dem Silvesterfeuerwerk freigeschaltet, teilte der Verein Sportfreunde Neuseenland mit.

Laut Mitteilung stehen vom Freitag, 8., bis Sonntag, 10. Mai 2020 immerhin 77 verschiedene Wandertouren zur Auswahl. Dazu gehören Erlebnis-touren für Familien mit Kinder, thematische Touren für Wissbegierige, Aktiv- & Gesundheitstouren für Gesundheitsbewusste sowie sportliche Herausforderungen zwischen 10 und 102 Kilometer bei den ungeführten Sieben-Seen-Wanderstrecken.

Die Veranstalter rechnen mit rund 7000 Teilnehmern. 22 Touren, heißt es, sind neu im Angebot. Zudem seien viele Touren im Programm oder in der Streckenführung verändert und neun Touren können 2020 barrierefrei gewandert werden. „Viele Touren werden nur für das Wanderevent entwickelt und sind mit dem organisatorischen Aufwand auch nur einmal im Jahr möglich“, heißt es. Und: „Viele der neuen Touren finden in Markkleeberg statt oder haben hier ihren Ausgangspunkt.“

Alle Touren sind nach Vereinsangaben auf der Internetseite der Sieben-Seen-Wanderung veröffentlicht - die ungeführten Touren mit Streckenkarte zum Herunterladen. Bis zum Wanderevent werde die Veranstaltungs-App aktualisiert und stehe dann als digitaler Wegbegleiter für die ungeführten Wandertouren zur Verfügung, heißt es weiter.

Informationen im Internet: www.7seen-wanderung.de

UNFALL

Pizza-Kurier legt Auto auf die Seite

WEISSENFELS/MZ - Wer eine Pizza bestellt, der wünscht sich in der Regel, dass diese so schnell wie möglich zu ihm nach Hause geliefert wird. Am zweiten Weihnachtsfeiertag hatte es ein Essenskurier in Weissenfels augenscheinlich zu eilig. Der 27-Jährige verunglückte am Abend gegen 17.50 Uhr spektakulär auf der Zeitzer Straße. Unterhalb von Schloss Neu-Augustusburg kam der junge Mann mit einem Kleinwagen erst rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte dann mit einem Poller. Infolge des Zusammenpralls kippte der Wagen auf die Seite. Der Pizzakurier selbst wurde bei dem Unfall leicht verletzt.



Der umgestürzte Pizza-Transporter in der Zeitzer Straße in Weissenfels
FOTO: FEUERWEHR



Jonas ist das Weihnachtskind

Jonas ist das Wunschkind von Yvonne Börner und ihrem Mann Andre aus Teuchern und er fühlt sich pudelwohl in den Armen seiner

Mutter. Der kleine Junge erblickte am frühen Dienstagnachmittag im Zeitzer Agricolaklinikum das Licht der Welt. Jonas ist damit ein

echtes Weihnachtskind. „Wir sind stolz und glücklich, Jonas ist gesund und munter“, sagte die frisch gebackene Mutter. FOTO: RENÉ WEIMER

Umtausch ist Nebensache

INNENSTADT Viele Zeitzer Händler freuen sich über das Weihnachtsgeschäft. Warum es Kunden auch nach den Feiertagen in die Geschäfte zieht.

VON ANGELIKA ANDRÁS

ZEITZ/MZ - Umtauschen? Weihnachtsgeld ausgeben? Einkaufsbummel nach dem Fest? Was immer die Motivation war: Am Freitagvormittag zog es doch einige Leute in die Zeitzer Innenstadt. Familie Busch hatte ein recht festgelegtes Programm. „Wir sind bei meinen Schwiegereltern zu Besuch und wollen heute Nachmittag noch nach Berlin zurückfahren“, erzählte Sebastian Busch, „aber wir haben Gutscheine geschenkt bekommen.“

Und zwar Gutscheine, die in Zeitzer Geschäften einzulösen sind. Eine clevere Idee fand Busch. „Da bleibt das Geld hier in der Region - und im Ernstfall müssen wir öfter zu Besuch kommen“, meinte er lachend. Die Eltern mit ihren zwei Kindern nutzten den Stadtpaziergang zum Schaufensterbummel. Und fanden das Angebot in der Innenstadt „nun wirklich nicht schlecht“. Dass man hier gut einkaufen kann, haben die Einzelhändler auch in den letzten Wochen gespürt. Vor allem natürlich in Geschäften, wo es typische Weihnachtsgeschenke gibt, wie im Spiel-Zeit(z) oder im Duft-Zeit(z). Mareen Warnicke hatte



Anja Rudorfs Kundschaft nach dem Fest waren oft Besucher, die in Zeitz zu Gast waren und die Zeit für einen Einkaufsbummel nutzten. FOTO: RENÉ WEIMER

im Spielzeugladen bis zum 24. Dezember Betrieb. „Es lief richtig gut. Und Umtausch haben wir eigentlich überhaupt nicht“, sagt sie, „weil die Kinder doch genau gefragt werden, was sie möchten.“ Dafür freute sie sich, dass auch gleich nach Weihnachten wieder Kunden kamen, die sich unter anderem für Spiele, zum Beispiel für den Silvesterabend, interessierten.

Manuela Noack-Schwede weiß natürlich, dass Düfte oder Bodylotion beliebte Geschenke sind. „Am 23. war hier die Hölle los“,

sagt sie lachend. Die Kunden schätzen eben die Vorzüge eines Fachgeschäfts: Die Beratung vor allem - und das Einpacken. „Das Weihnachtsgeschäft ist wirklich gut gelaufen“, sagt sie, „und Umtausch haben wir ohnehin nicht.“ Was auch wieder an der Beratung liege. Denn wenn sie merkt, dass jemand gar zu unsicher ist, empfiehlt sie, doch besser einenutschein zu nehmen.

„Umtausch, Weihnachtsgeld ausgeben, einfach umschauen - wir hatten heute schon alles“, sagt Diana Nolde im Jeans & Mo-

re. Es liege aber alles in dem Bereich wie in jedem Jahr. Wer umtauschen wolle oder müsse, weil es nicht passt, der warte eben auch nicht lange, sondern komme meist gleich nach Weihnachten, so ist ihre Erfahrung. Aber man nutze eben auch die Zeit nach Weihnachten, um noch einen Einkaufsbummel zu machen. Das spürte auch Anja Rudorf im Kinderschuhgeschäft in der Kramerstraße. „Umtausch hatten wir noch nicht, aber Kunden, die offensichtlich auf Weihnachtsbesuch in Zeitz sind und die Zeit nutzen. Omas, die mit Enkeln losgehen zum Beispiel“, meint sie.

„Weihnachtsgeschäft?“, fragt Jörg Stöver, Inhaber der Spowa zum Ross, „Einzelhändler müssen ein Fünftel ihres Umsatzes vor Weihnachten machen. Das geht nicht, so lange der Weihnachtsmarkt in Zeitz nicht stattfindet, wo die Geschäfte sind.“ Er hat mit seiner Ausverkaufaktion und dank der Stammkunden seinen Umsatz gemacht. Auch am Tag nach dem Fest kamen Kunden. Allerdings nicht, um umzutauschen. Und Gutscheine? „Das dauert noch, meistens, so ist meine Erfahrung hier, werden die erst in einem Vierteljahr eingelöst!“



„Das Weihnachtsgeschäft lief wirklich bis zum 24. Dezember, richtig gut.“

Mareen Warnicke
Inhaberin Spiel-Zeit(z)
FOTO: RENÉ WEIMER



„Düfte und Bodylotion sind beliebte Geschenke. Am 23. Dezember war hier die Hölle los.“

Manuela Noack-Schwede
Inhaberin Duft-Zeit(z)
FOTO: RENÉ WEIMER



„Umtausch, Weihnachtsgeld ausgeben oder einfach mal umschauen, wir hatten heute alles.“

Diana Nolde
Mitarbeiterin Jeans & More
FOTO: RENÉ WEIMER



„Es funktioniert nicht, so lange der Weihnachtsmarkt nicht da ist, wo die Geschäfte sind.“

Jörg Stöver
Inhaber Spowa zum Ross
FOTO: RENÉ WEIMER

POLIZEI-REPORT

Randalierer unterwegs

ZEITZ/MZ - Randaliiert haben Unbekannte in der Altenburger Straße in Zeitz. Offenbar während der Weihnachtsfeiertage zerstörten die Unbekannten auf einem Grundstück einen Briefkasten, schlugen eine Fensterscheibe ein und zertrümmerten die Heckscheiben von zwei Pkw.

Angetrunken auf E-Scooter

NAUMBURG/MZ - Weil er mit einem E-Scooter auf dem Gehweg unterwegs war, wurde ein Mann in der Nacht zum Freitag in Naumburg kontrolliert. Dabei nahmen die Beamten Alkoholgeruch wahr und ließen den E-Scooter-Fahrer pusten. Das Ergebnis: 0,96 Promille. Der Kontrollierte musste zu Fuß weiter und es wurde ein Bußgeldverfahren gegen ihn eingeleitet, teilte die Polizei mit.

Diebesgut gefunden

GOSECK/MZ - Glück im Unglück hatte der Besitzer zweier Quads und eines Anhängers. Wie die Polizei mitteilte, hatte der Bestohlene am Freitagmorgen den Diebstahl angezeigt. Die gestohlenen Gegenstände wurden später unweit des Tatorts aufgefunden und dem Besitzer übergeben, so die Polizei.

Feuerwerk gestohlen

WEISSENFELS/MZ - Feuerwerkskörper sind im Laufe der Weihnachtsfeiertage aus einem Container in Weissenfels gestohlen worden. Nach Polizeiangaben stand der Container in der Merseburger Straße. Zur Höhe des Schadens konnte die Polizei keine Angaben machen.

Diebe steigen in Keller ein

NAUMBURG/MZ - Zwei Fahrräder sind während der Weihnachtsfeiertage aus einem Keller in der Schönburger Straße in Naumburg gestohlen worden. Laut Polizei waren die Diebe durch ein Fenster in den Keller des Mehrfamilienhauses eingestiegen.

IN KÜRZE

Schwimmkurs für Retter

ZEITZ/MZ - Am 8. Januar startet ein Rettungsschwimmkurs in der Zeitzer Naether-Schwimmhalle in der Freiligrathstraße. Der Kurs findet dann immer montags und mittwochs von 19 bis 20 Uhr statt, heißt es in einer Ankündigung auf der Internetseite der Stadt. Insgesamt 16 Unterrichtsstunden sind dafür vorgesehen. Wer sich zum Rettungsschwimmer ausbilden lassen möchte, muss mindestens 16 Jahre alt sein. Der Kurs kostet 80 Euro plus zehn Euro Prüfungsgebühr und muss zur ersten Stunde bezahlt werden. Anmeldungen sind ab sofort in der Schwimmhalle während der Öffnungszeiten möglich.